



Kieler Company-Cup 2017: Letzte Startplätze sichern!

TITELSTORY

Die Vorbereitungen für das größte Firmenfußballturnier in Norddeutschland laufen in vollen Zügen und wir freuen uns, dass sich bereits viele bekannte, aber auch neue Gesichter zum 8. Kieler Company-Cup auf dem Nordmarksportfeld angemeldet haben. In knapp vier Wochen, am 10. Juni, gehen die Firmenteams wieder der Frage „Wie begabt ist mein Kollege am runden Leder?!“ nach.

Das Teilnehmerfeld füllt sich und Sie sollten schnell sein, um sich noch einen der begehrten Startplätze zu sichern. Ab 10:00 Uhr treten die Firmenteams am Veranstaltungstag gegeneinander an und gehen mit Ihren Kolleginnen und Kollegen auf Torejagd, um am Ende des Turniertages mit etwas Glück den begehrten Wanderpokal in die Höhe strecken zu dürfen. Anmeldungen können dabei ganz bequem online über die eigene Homepage unter www.kieler-company-cup.de eingereicht werden.

Auch abseits der Spielfelder wird mit einem bunten Rahmenprogramm für Groß und

Klein wieder einiges geboten. Tobey Fun Services wird mit seinem Bullriding-Simulator und einer Riesenrutsche für Action sorgen und Burger Break wird erstmals mit seinem Foodtruck den Hunger aller Besucher mit leckeren Burgern stillen. Natürlich wird es auch wieder die beliebte Tombola mit attraktiven Preisen geben und auch der Massageservice wird wie in den vergangenen Jahren müde Sportlerbeine wieder fit machen. Moderation und Musik runden das Rahmenprogramm ab, sodass der Kieler Company-Cup wieder zu einem unvergesslichen Fußballfest für die ganze Familie wird und zudem auch die Möglichkeit bietet, einen erlebnisreichen Turniertag mit seinen Kolleginnen und Kollegen außerhalb des Büros zu verbringen. So können sich die Kollegen noch einmal von einer ganz anderen Seite kennenlernen und nebenbei ihr Können am runden Leder präsentieren. Dabei gilt: Nicht nur reine Männerteams können am Kieler Company-Cup teilnehmen. Wir freuen uns selbstverständlich über jede weibliche Unterstützung, die ihrem Team auf dem Feld zur Seite steht!

Der Kieler Company-Cup bietet also die einzigartige Möglichkeit der Firmenpräsentation, schafft Identifikation und Motivation und ist Garant für ein herausragendes Firmenklima, welches vom Rasen direkt in das Unternehmen getragen wird. Die lockere Atmosphäre eignet sich bestens, um bestehende Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. All

Der Kieler Company-Cup begeistert jährlich Firmenmannschaften aus ganz Norddeutschland.

das macht den Kieler Company-Cup jedes Jahr wieder zu einem unvergesslichen Fußballfest.

Im vergangenen Jahr haben über 40 Firmenteams die Chance genutzt und die einmalige Atmosphäre beim betriebssportlichen Highlight aufgesogen. Zögern Sie nicht lange und sichern Sie sich schnell noch einen der begehrten Startplätze, es sind noch wenige Restplätze zu vergeben!

Wir freuen uns sehr, auch Sie mit Ihrem Team begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie auf www.kieler-company-cup.de und www.facebook.com/kielercompanycup. Für Fragen steht Ihnen zudem unser projektleitender Kollege Dennis Hein unter hein@torwards.com oder 0431 6486 334 zur Verfügung. **DH**



Glückliche Sieger beim Kieler Company-Cup 2016: Das Team von Schild Flaggen-Store.

Die Vorfreude auf den Finaltag der Amateure steigt

Zehn Tage sind es noch, dann finden die Endspiele des SHFV-LOTTO-Pokals im Rahmen des bundesweiten Finaltags der Amateure statt. Ab heute bietet der Schleswig-Holsteinische Fußballverband allen Vereinen im Land zwischen den Meeren Gruppentickets für das Highlight zum Saisonabschluss an.

Am Himmelfahrtstag (25.05.) spielen im Kieler Holstein-Stadion mit den Frauenteams vom SV Neuenbrook/Rethwisch (SH-Liga) und den Holstein Women (Regionalliga Nord) sowie den Herrenteams von Regionalligist SV Eichede und Drittligist Holstein Kiel hochkarätige Teams um den Titel im LOTTO-Pokal. Traditionell machen die Frauen den Auftakt beim schleswig-holsteinischen Endspieltag im LOTTO-Pokal, der mit dem Finale der Herren seinen Höhepunkt findet. Der erste Anpfiff des Ta-



FINALTAG DER AMATEURE

25. MAI 2017

Im Rahmen des Finaltags der Amateure findet am 25.05. das Finale des SHFV-LOTTO-Pokals statt.

ges ertönt um 13:30 Uhr beim Frauen-Finale zwischen den Regionalliga-Fußballerinnen von der KSV Holstein und dem SV Neuenbrook/Retwisch. Neben dem Startplatz in der 1. Runde des DFB-Pokals geht es bei den Frauen zusätzlich um eine attraktive Prämie in Höhe von 3.000 Euro für die siegreiche Mannschaft.

Beim SV Eichede herrscht trotz des feststehenden Abstiegs aus der Regionalliga zurück in die Oberliga Schleswig-Holstein Grund zur Freu-

de. Denn neben der erstmaligen Teilnahme am Endspiel um den Landespokal können die Stormarner bereits fest für den DFB-Pokal planen. Da sich Holstein Kiel über die 3. Liga für den DFB-Pokal qualifiziert hat, nimmt der SV Eichede automatisch als Finalteilnehmer im LOTTO-Pokal an der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals der Serie 2017/18 teil. Gegen die favorisierten Kieler will man trotzdem um den Pokal kämpfen und sich neben den Dauersiegern aus Kiel

und Lübeck auf der Ehren tafel des Wanderpokals verewigen. Anstoß der Finalpartie der Herren zwischen Holstein Kiel und dem SV Eichede ist um 17:00 Uhr.

Für alle Mannschaften und Vereine bietet der SHFV erneut Gruppentickets zu Sonderkonditionen an. Ab einer Bestellmenge von 20 Stehplatztickets (unüberdacht) kostet eine Eintrittskarte 9 Euro. Bestellungen sind ab sofort unter www.shfv-kiel.de/ticketing möglich. **JMK**

Landesauswahl-ID startet Vorbereitung für die Deutsche Meisterschaft

Im Juni steht die nächste Deutsche Meisterschaft für Menschen mit einem geistigen Handicap in Rostock auf dem Programm. Um sich auf dieses Turnier vorzubereiten und um die Erfolgsgeschichte weiter zu schreiben, hat sich die Landesauswahl-ID bereits zu zwei von insgesamt drei Trainingslagern getroffen. Die Grundlage des deutschen Meistertitels im vergangenen Jahr wurde in den drei Trainingslagern im Uwe Seeler Fußball Park in Malente gelegt und auch in diesem Jahr

soll der sagenumwobene Geist von Malente beschworen werden.

Zum Beginn der Vorbereitungszeit starteten etliche Deutsche Meister und ein paar neue Gesichter mit einer Einheit zum Passspiel und arbeiteten zudem an der Kommunikation auf dem Feld. Kurz darauf stand auch schon das erste Testspiel gegen die von Helmut Großkreutz trainierte Mannschaft, der BSG Eutin, auf dem Programm. In drei ausgeglichenen Halbzeiten konnte die

neu formierte Landesauswahl durchaus überzeugen. Gerade in den ersten beiden Dritteln zeigte die Mannschaft trotz der 4:3 (2:1; 1:1; 0:2) Niederlage, schon in dieser Phase der Vorbereitung, gute Ansätze, zumal einige Leistungsträger aus terminlichen und verletzungsbedingten Gründen fehlten. Das Spiel war ein guter erster Härtetest für die von Sebastian Grätsch trainierte Mannschaft. Bei allem sportlichen Ehrgeiz war das Miteinander der beiden Teams, wie auch schon in

den letzten Jahren, hervorragend.

Am Folgetag wurde wiederum am Passspiel gearbeitet und ein Trainingsschwerpunkt auf die Spielübersicht gelegt.

Anschließend folgte ein zweistündiger F.B.X.-Kurs (functional body exercise), um die Kraft und die Fitness der Spieler zu verbessern. Trotz müder Beine zogen alle Spieler voll mit und gaben noch einmal Vollgas. Aufgrund der ersten beiden anstrengenden Tage wurde das Trainingslager am letzten Trainingstag mit Fußballtennis und einem Trainingsspiel abgeschlossen.

Nun freut sich die Landesauswahl-ID auf das Abschluss Trainingslager vom 2. bis zum 4. Juni im Uwe Seeler Fußball Park, bei dem der Geist von Malente für den nächsten Erfolg bei der Deutschen Meisterschaft 2017 geweckt werden soll. **SEBASTIAN GRÄTSCH**



Die Landesauswahl-ID, hier beim Testspiel gegen die BSG Eutin, bereitet sich derzeit intensiv auf die Deutsche Meisterschaft im Juni vor.

AUS DER VERBANDSARBEIT – SOZIALE PROJEKTE

Zusammen gegen sexualisierte Gewalt im Sport

Heute widme ich mich an dieser Stelle einem Thema, das mittlerweile in unserer Gesellschaft einen wichtigen Platz eingenommen hat, gleichzeitig aber immer ein „schweres“ Thema bleiben wird: Das Thema der Prävention von sexualisierter Gewalt.

Schon der etwas sperrige Titel löst – wahrscheinlich nicht nur bei mir – ein gewisses Maß an Unwohlsein aus, sprechen wir doch hier über Themen wie sexuelle Übergriffe, das Ausnutzen Schutzbefohlener, anzügliche Dinge gegenüber Kindern und so weiter. Themen, die sich die Allerwenigsten von uns wirklich vorstellen können.

Lesen wir in der Presse dann von solchen Vorkommnissen, ist es doch immer die gleiche Frage, die wir uns stellen: „Was geht in so einem Menschen vor? Was muss da „schiefgelaufen“ sein, damit sich jemand sexuell an Kindern stimuliert?“.

Wo beginnt es und ab wann muss ich als Verantwortlicher oder als Verein reagieren? Woran erkenne ich solche Geschehnisse eigentlich? Wie reagiere ich persönlich auf solche Situationen? Könnten Sie diese Fragen aus dem Stegreif beantworten? Zur Beantwortung dieser Fragen stehen Ihnen die Ansprechpartner der Kommission für gesellschaftliche Verantwortung im SHFV jederzeit gern zur Verfügung.

In meinem letzten Beitrag an dieser Stelle habe ich von den vielen Kinder- und Jugendmannschaften berichtet, die im SHFV Fußball



Tim Wind, Beauftragter für gesellschaftliche Entwicklung im SHFV, setzt sich für die Prävention von sexualisierter Gewalt ein.

spielen. Und ich habe auch von den Anforderungen gesprochen, die an Trainer, Betreuer und Vereine gestellt werden. Sie arbeiten ehrenamtlich mit unseren Kindern und haben in dem Moment auch die Verantwortung für sie. Unser eigenes Verantwortungsbewusstsein als Verband und die oben beschriebene, mittlerweile vielerorts völlig selbstverständliche Sensibilität in diesem Themenkomplex veranlassen uns als Verband schon lange, eine ganz andere Frage zu beantworten – nicht die nach dem „Warum“, son-

dern die Frage, wie wir dieses Thema noch besser präventiv angehen können.

Es ist gut und wichtig, sich klar zu positionieren, sich in Satzung und Leitbildern entschieden gegen Extremismus, jegliche Form von körperlicher und seelischer Gewalt und vergleichbaren Dingen auszusprechen, aber man muss es auch leben.

Und dass der SHFV seine wichtige Rolle in der Prävention von jeglicher, im besonderen aber eben auch der Prävention von sexualisierter Gewalt lebt, erkennt man an den umfangreichen und

professionell gestalteten Präventionsangeboten für Trainer, Vereinsverantwortliche und Spielerinnen und Spieler. Es wird wirklich eine Menge getan, um potenzielle Täter abzuschrecken und solche Vorfälle gar nicht erst entstehen zu lassen. Einer Tatsache sollten wir uns aber alle bewusst sein: Eine hundertprozentige Garantie wird es leider nie geben können. Es geht also darum, die Wahrscheinlichkeit zu minimieren und präventiv wirksam tätig zu sein.

Inzwischen ist vom Beirat des SHFV auch ein weiterer, wichtiger Präventivschritt beschlossen worden: So wird es künftig verpflichtend sein, in verantwortlichen Funktionen und Positionen des Landesverbandes sowie seiner Kreisfußballverbände, ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen. Auch hier setzt der SHFV Maßstäbe, in dem er nur über eine neutrale Stelle (bspw. einen Rechtsanwalt/Notar) die Sichtung vornimmt und nur relevante Einträge gewürdigt werden.

Die Kommission für gesellschaftliche Verantwortung wünscht sich, dass diese Selbstverpflichtung gleichzeitig als Vorbild und Ansporn für alle Vereine dient, sich dieser Thematik schnell und konsequent anzunehmen und so an entscheidender Stelle für das mögliche Maß an Sicherheit zu sorgen – nicht nur für unsere Kinder sondern den gesamten Fußball und Sport in Schleswig-Holstein.

TIM WIND
BEAUFTRAGTER FÜR
GESELLSCHAFTLICHE
ENTWICKLUNG IM SHFV

Einladung zum außerordentlichen SHFV-Verbandstag am 10. Juni 2017

Gemäß § 9, Abs. 2 in Verbindung mit § 8, Abs. 3 der Satzung des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes e.V. (SHFV)
ergeht hiermit die Einladung zum außerordentlichen Verbandstag des SHFV am

**Sonnabend, den 10. Juni 2017, 10:00 Uhr,
im Kieler Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel, Hans-Hansen-Saal**

Tagesordnung

1. Eröffnung des außerordentlichen Verbandstages und Begrüßung
2. Grußworte
3. Feststellung der Delegierten und vertretenen Stimmen und Wahl des Wahlausschusses
4. Antrag Satzung SHFV/vollständige Neufassung der Satzung des SHFV
Antragssteller: SHFV-Vorstand

Der außerordentliche Verbandstag des SHFV möge beschließen:

Die Satzung des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes e.V. in der Fassung der Eintragung beim Vereinsregister des Amtsgerichtes Kiel zum Az. VR1638KI vom 13.11.2015 wird vollständig neu gefasst und wie folgt beschlossen:

Anlage 1

5. Diskussion und Beschlussfassung zu notwendigen Änderungen der Satzung hinsichtlich der Anträge SA 01- 49/**Anlage 2**
6. Antrag Satzung SHFV/vollständige Neufassung der Satzung des SHFV
Antragssteller: Vorstand des SHFV

Der Verbandstag des SHFV möge beschließen:

Die Satzung des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes e.V. in der Fassung der Eintragung beim Vereinsregister des Amtsgerichtes Kiel zum Az. VR1638KI vom 13.11.2015 wird vollständig neu gefasst und wie folgt beschlossen:

Anlage 3/Satzung mit entsprechenden Änderungen (SA 01-SA 49)

7. Antrag allgemein 01/**Anlage 4** inkl. Beschlussfassung
8. Antrag RVO 01/**Anlage 5** inkl. Beschlussfassung
9. Neuwahlen:
 - a) Vizepräsidentin Spielbetrieb
 - b) Vizepräsident Finanzen
 - c) Vizepräsident Qualifizierung und Soziales
 - d) Vizepräsident für Zukunftsentwicklung
 - e) Vizepräsident für Jugendangelegenheiten
 - f) Vizepräsident für Kreisbelange
 - g) Vorsitzender SHFV-Ausschuss für Freizeit- und Breitenfußball
 - h) Vorsitzender SHFV-Ausschuss für Qualifizierung
 - i) Vorsitzender SHFV-Ausschuss für Vereins- und Verbandsentwicklung

- j) Vorsitzender Ausschuss für Ehrenamt und Freiwilligenmanagement
- k) Vorsitzender Ausschuss für gesellschaftliche Verantwortung
- l) Vorsitzender Ausschuss für Satzung und Recht
- m) Vier Beisitzer für den Ausschuss für Satzung und Recht
- n) Zwei Beisitzer für das SHFV-Sportgericht
- o) Wahl von drei Kassenprüfern sowie Wahl von zwei Ersatzkassenprüfern

10. Verschiedenes

Hinsichtlich der Anlagen 1-5 wird darauf hingewiesen, dass diese vollumfänglich Gegenstand dieser Einladung sind und gemäß § 8 Abs. 4 der Satzung des SHFV diese Anlagen neben den Wahlen gemäß Top 9 auch die Gründe zur Einberufung des außerordentlichen Verbandstages darstellen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vereine des SHFV auf dem Verbandstag durch Delegierte vertreten werden. Die Delegierten wurden gem. § 43 der Satzung auf den ordentlichen Kreistagen 2015 bzw. auf den außerordentlichen Kreistagen 2016 gewählt.

Die Einladung dieser Delegierten erfolgt gemäß § 9, Abs. 2 der Satzung des SHFV.

Wir wünschen schon heute allen Delegierten und Teilnehmern am außerordentlichen SHFV-Verbandstag einen interessanten und konstruktiven Verlauf und verbleiben bis zum angezeigten Tage

mit freundlichen Grüßen

Hans-Ludwig Meyer
Präsident SHFV

Jörn Felchner
Geschäftsführer SHFV

Anlagen 1-5

Informationen zu den Anlagen

Die Anlagen werden allen Stimmberechtigten zusammen mit der Einladung zugestellt. Sie sind in elektronischer Form auch auf der Homepage des SHFV (www.shfv-kiel.de)

abrufbar.

PROVINZIAL PARTNER DES SHFV

Günter Stoermer – und nicht Günther Störmer, wie er nur allzu oft korrigieren musste – war über viele Jahre Herz und Seele des Spielausschusses im Kreisfußballverband Kiel. Am 1. Mai verstarb Günter nun nach langer Krankheit.



Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und vor allem bei seiner Frau Margret, die ihn immer unterstützt hat und ohne die eine so aufopferungsvolle Verbandsarbeit sicherlich nicht möglich gewesen wäre.

Günter hat sich als Vorsitzender des Spielausschusses immer für die Vereine in „seinem“ Kreis eingesetzt und nie den Dialog gescheut. Den Spielbetrieb im Kreis Kiel organisierte er mit Hingabe, und mit seiner Erfahrung und seinem Humor bereicherte er nicht nur die Vorstandssitzungen des KfV. Nachdem Günter krankheitsbedingt immer weniger Zeit und Energie für den Verband aufbringen konnte, entschied er sich im April des vergangenen Jahres, von all seinen Ämtern im Verband zurückzutreten und sich mehr auf seine Gesundheit und seine Familie zu konzentrieren.

Günters sportliche Heimat war der VfB Kiel, dem er bis zu seinem Tod die Treue hielt und in dem er sich bis zuletzt als Jugend- und Schiedsrichterobmann engagierte.

Wir werden Günter nicht nur auf den Sportplätzen dieser Stadt vermissen. Für viele von uns war Günter nicht nur ein Kollege, sondern ein Freund.

Der Vorstand des Kreisfußballverbandes Kiel

Kreispokalendspiele: Eichede und Hagen Ahrensburg siegen



KfV Stormarn

Am 01. Mai wurden die Pokalendspiele des KfV Stormarn auf der Sportanlage der FSG Südstormarn (TSV Lütjensee) ausgetragen. Beim Endspiel der unteren Herren siegte SV Eichede II (Verbandsliga) knapp mit 1:0 (0:0) gegen die zweite Mannschaft der FSG Südstormarn (Kreisklasse C). Das goldene Tor erzielte Lasse Schönwald in der 51. Minute. Der Favorit aus Eichede profitierte von einem Foulelfmeter, der allerdings etwas fragwürdig erschien. Die FSG selbst hatte zwei gute Möglichkeiten, einen Treffer zu erzielen. Weder Jörg Haberkorn (28.) noch Jesper



Der **SSC Hagen Ahrensburg** siegte mit einem 2:1-Erfolg gegen den TSV Zarpen im Kreispokal des KfV Stormarn.

Buck (73.) konnten ihre Chancen jedoch nutzen, sodass der SV Eichede II am Ende über den Pokalerfolg jubeln konnte.

Beim anschließenden Finale der Frauen standen

sich der Dauerpokalsieger SSC Hagen Ahrensburg (SH-Liga) und der TSV Zarpen (Verbandsliga Süd) gegenüber. Am Ende siegten die Ahrensburgerinnen mit 2:1: In der 26. Minute ver-

wandelte Merle Horstmann einen Freistoß direkt zur SSC-Führung, Johanne Blume schoss den Favoriten sechs Minuten vor dem Pausenpfiff zur 2:0-Führung. Im zweiten Abschnitt hatten die Nordstormarnerinnen etwas mehr vom Spiel, wobei der Anschlusstreffer durch Laura Gehrt in der 80. Minute das Spiel nicht mehr drehen konnte.

Während durch den Pokalerfolg bei den unteren Herren das Maximum erreicht ist, geht es für die Damen des SSC Hagen Ahrensburg nun in der ersten Runde des SHFV-LOTTO-Pokals weiter. Diese ist für das Wochenende des 19./20. August vorgesehen. ku

Dithmarscher Klaus Lehnert ausgezeichnet



KfV Dithmarschen

Da hat es den Richtigen getroffen: Klaus Lehnert aus Wöhrden ist als Landessieger der Altersklasse Ü50 im Rahmen der Aktion „Danke Schiri“ geehrt worden. Holger Becker, Beisitzer im Schiedsrichterausschuss des SHFV, würdigte sein Engagement in der Halbzeit des Pokalhalbfinals des Heider SV gegen SV Eichede (15.04.). Ein weiteres Erlebnis stand dem Preisträger bereits am vergangenen Samstag, 13. Mai, mit der Bundesliga-Partie RB Leipzig gegen Bayern München bevor.

Im Schiedsrichterwesen setzt die Westküste regelmäßig landesweit ein Zeichen: Bereits zum dritten Mal wurde der Landeswettbewerb „Danke Schiri“ ausgeschrieben – und zum dritten Mal gehört ein Ausgezeichneter einem Dithmarscher Verein an. Nach Jürgen Kuhr und Kathrin Knudsen, die vom Deutschen



Holger Becker (links), Beisitzer im Schiedsrichterausschuss des SHFV, würdigte Klaus Lehnert in der Halbzeit des Pokalhalbfinals des Heider SV gegen SV Eichede.

Fußball-Bund in Hannover geehrt wurden, durfte sich Lehnert auf eine Belobigung

in der Leipziger Arena freuen.

Klaus Lehnert und die

Schiedsrichterei, das ist Stoff für ein Erinnerungsbuch. Heute ist das 63-jährige Mitglied des Heider SV im Beobachtungswesen tätig, nachdem er sich 2015 als Chef der Dithmarscher Schiedsrichter zurückgezogen hatte.

1981 nahm der damalige Zivilangestellte bei der Bundeswehr zum ersten Mal die Pfeife in die Hand, leitete bis 1996 Spiele auf Bezirksebene und kehrte nach einem knappen Jahrzehnt als Trainer zum Schiedsrichterwesen zurück. 2008 folgte er dem Ruf in den Kreisschiedsrichterausschuss. Drei Jahre später übernahm er den Vorsitz in diesem Gremium. Am Herzen lag ihm stets die Schiedsrichterwerbung und -gewinnung. Mit Kathrin Knudsen entwickelte er ein Modell, das die direkte Ansprache der Vereine zum Thema hatte.

Der KfV Dithmarschen gratuliert Lehnert auf diesem Weg noch einmal zu dieser verdienten Auszeichnung.

us

Kreispokal der Junioren: Finalpaarungen terminiert



KfV SL-Flensburg

Die Halbfinalspiele im Kreispokal sind gespielt und die Mannschaften für die Pokalfinalpaarungen gefunden!

In der A-Jugend treffen Flensburg 08 und der FC Angeln 02 im Finale, welches voraussichtlich am 16.05. ausgetragen wird, aufeinander. Bei den B-Junioren konnten sich der TSB Flensburg und der FC Angeln 02 für das Finale qualifizieren, in der C-Jugend treffen Flensburg 08 und die SG Schleswig aufeinander. Die Terminierung für

die Finalpartien der B- und C-Junioren stehen dabei noch aus.

Für die D- und E-Jugend wird in diesem Jahr erneut ein Final Four ausgetragen. Wie bereits in den Vorjahren wird das Turnier am Himmelfahrtstag (25.05.) beim FC Geest 09 ausgerichtet, wobei die Spielstätten in Meggerdorf genutzt werden, weil kürzlich das Vereinsheim des FC Geest 09 in Klein-Bennebek einem Feuer zum Opfer fiel.

Für das Final Four wurden die Halbfinalpaarungen bereits ausgelost. Die D-Junioren der SG Geest-Stapelholm

treffen auf Flensburg 08, der TSV Süderbrarup spielt gegen den TSV Nord Harrislee. Bei den E-Junioren spielen Flensburg 08 gegen den FC Tarp/Oeversee und die SG Schleswig gegen den TSV

Kropp um den Finaleinzug.

Der Jugendausschuss des KfV Schleswig-Flensburg freut sich über viele Besucher, für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Gäste ist gesorgt!

PF

Impressum

Verantwortlicher, Herausgeber & Anzeigen
Schleswig-Holsteinischer Fußballverband
Hans-Ludwig Meyer, Präsident
Jörn Felchner, Geschäftsführer
Karsten Tolle, Pressesprecher

Ansprechpartner
Karsten Tolle, Pressesprecher
„Haus des Sports“
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel
Fon 0431 / 6486-213; Fax 0431 / 6486-193

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht unbedingt die der Redaktion.

Bildmaterial: Wenn nicht anders beschrieben, von privat oder dem SHFV.

PROVINZIAL PARTNER DES SHFV